

Pressemitteilung

Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e. V.



Deutscher Wasserstoff- und
Brennstoffzellen-Verband

Nr. 9/10 (29. September 2010)

f-cell feiert Jubiläum

Stuttgarter Konferenz und Messe erfolgreich beendet

Rund 700 Fachbesucher aus knapp 20 Ländern kamen am 27. und 28. September nach Stuttgart zur diesjährigen zehnten f-cell, dem Branchenforum für Brennstoffzellen. Bei der Konferenz wurden in 14 Themenforen mehr als 80 Vorträge über stationäre, mobile und portable Anwendungen der Brennstoffzelle, Mikrobrennstoffzellen, Markteintrittsstrategien, Infrastruktur, Komponenten und wissenschaftliche Neuerungen gehalten. Außerdem konnten die Teilnehmer nützliche Kontakte knüpfen.

Johannes Töpler, Vorstandsvorsitzender des DWV, war am Ende der Veranstaltung sichtlich zufrieden: „Die Konferenz war ein voller Erfolg. Sowohl bei den mobilen und stationären als auch bei den portablen Anwendungen haben sich die Marktperspektiven intensiviert. Auch bei den Zulieferern und den peripheren Komponenten zeigen sich deutliche Verbesserungen bei den Herstellungsprozessen und Kosten.“

Ein thematischer Schwerpunkt der Vorträge lag 2010 auf den stationären Anwendungen der Brennstoffzellen-Technologie in der Hausenergieversorgung. Energieversorger und Gerätehersteller referierten darüber, wie gut und zuverlässig die Technik bereits funktioniert. Produzenten von Anlagen und Komponenten aus dem In- und Ausland berichteten ebenfalls über ihre meist positiven Erfahrungen.

Bei den mobilen Anwendungen waren diesmal neben Elektrofahrzeugen mit Brennstoffzellen auch rein batterieelektrische Fahrzeuge Thema des Fachforums. Beide Techniken ergänzen sich und werden zunehmend zusammen gedacht und gefördert. Auch der DWV sieht die beiden Technologien nicht als Konkurrenz, sondern als zwingend notwendige Symbiose.

Die f-cell-Messe war dieses Jahr mit über 50 Ausstellern wieder gewachsen. Immer mehr Unternehmen der Peripherie (Werkstoffe, Komponenten, Mess- und Prüfeinrichtungen) etablieren sich im Zulieferumfeld der Brennstoffzellen- und Batterietechnik. Maschinenbauer entwickeln effiziente Brennstoffzellen-Produktionsverfahren und kommen auch auf diese Messe. Daneben

Der DWV informiert über Wasserstoff als Energieträger und Brennstoffzellen als Energiewandler im Rahmen einer umweltverträglichen Energiewirtschaft, vor allem auf der Grundlage erneuerbarer Primärenergien.

Nachdruck frei — Belegexemplare erbeten

Hrsgb.: Dt. Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e.V., Berlin;
Post: Unter den Eichen 87, 12205 Berlin
Tel.: (030) 39820 9946-0; Fax: -9

Verantw.: Dr. Ulrich Schmidtchen, Berlin
Internet: <http://www.dwv-info.de>
E-Mail: h2@dwv-info.de



Mitglied der
European Hydrogen
Association



zeigten Firmen und Forschungsinstitute aktuelle Ergebnisse aus der Forschung.

Im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung meinte Johannes Töpler für den DWV: „Die Energiezukunft ist erneuerbar. Und Brennstoffzelle und Wasserstoff sind Schlüsselemente dieser Zukunft.“